

# Ein Mensch ist ein Mensch.

Lernen gegen Antisemitismus  
anhand erfolgreicher EU-Projekte

17. Mai 2018, 17:00 Uhr  
Haus der Europäischen Union  
Wipplingerstraße 35  
1010 Wien



Europa für Bürgerinnen  
und Bürger

## Veranstalter

Europe for Citizens Point Austria in Kooperation mit [erinnern.at](http://erinnern.at)  
(im Auftrag des BMBWF) und dem Haus der Europäischen Union

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

**BMBWF**  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT  
UND FORSCHUNG  
[www.bmbwf.gv.at](http://www.bmbwf.gv.at)

**erinnern.at**  
NATIONALSOZIALISMUS UND HOLOCAUST:  
GEDÄCHTNIS UND GEGENWART



## Programm

- 17:00 – 17:15 Uhr**     **Begrüßung**  
Wolfgang Bogensberger, Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich
- Martina Maschke, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Stefanie Brunmayr, Europe for Citizens Point Austria
- 17:15 – 17:40 Uhr**     **Antisemitismus in Österreich heute**  
Amber Weinber, Forum gegen Antisemitismus
- 17:40 – 18:20 Uhr**     **Stories that move. Toolbox against discrimination**
- Ein Mensch ist ein Mensch.  
Rassismus, Antisemitismus und sonst noch was**
- Werner Dreier und Moritz Wein, erinnern.at
- 18:20 – 18:50 Uhr**     **Bringing Together Divided Memory**  
Georg Traska, Österreichische Akademie der Wissenschaften
- 18:50 – 19:00 Uhr**     **Schlussworte**

**Künstlerische Gestaltung:** Poetry Slam von Amina Salah, Bundesrealgymnasium Seekirchen, Salzburg

Der Europe for Citizens Point Austria lädt im Anschluss zu einem gemütlichen Ausklang ins Foyer.

[www.europagestalten.at](http://www.europagestalten.at)